

Presse-Information

Sturmtief erschwert Entsorgung

Kempen, 26. August 2020 – Die Müllabfuhr ist trotz Sturm gesichert. Allerdings kann es zu Verzögerungen kommen, insbesondere in der Voreifel und im Raum Aachen. Darauf weist Entsorger Schönackers mit Blick auf Windstärken bis zu 100 km/h in NRW hin. Die Bürger werden gebeten, ihre Tonnen bzw. Container nach der Leerung schnell wieder ins bzw. ans Haus zu bringen. Insbesondere geleerte Tonnen sind leichter, bei den derzeit heftigen Sturmböen mit bis zu Windstärke 10 besteht Gefahr, dass sie durch die Gegend geweht werden. Deshalb sollten sie zügig wieder an einen geschützten Ort gebracht werden. Umgestürzte Bäume oder Zäune, Verkehrsstaus und umherfliegende größere Teile auf den Straßen erschweren dem Abfuhrservice die Arbeit. „Wir fahren bei jedem Wetter. Allerdings müssen die Fahrzeuge wegen Sturmtief Kirsten auch teilweise Umwege fahren oder warten, bis die Straßen geräumt sind oder Bahnübergänge wieder frei sind“, teilt ein Schönackers-Sprecher mit. Die Abfuhr ist sowohl bei Privatpersonen als auch bei Unternehmen jeder Größenordnung gewährleistet. Der Entsorger bittet die Bürger darum, beim Reinstellen der Tonnen vorsichtig zu sein und die Behälter möglichst im Blick zu behalten. Insbesondere herabfallende Äste stellen bei dem momentanen Orkan eine Gefahr für die eigene Gesundheit dar.

Über Schönackers

Der zertifizierte Entsorgungsfachbetrieb wird 1956 von Josefine und Theo Schönackers in Kempen am Niederrhein gegründet. Der konzernunabhängige Familienbetrieb hat sich in dritter Generation zu einem Technologie- und Systemführer der Kreislaufwirtschaft in NRW entwickelt. Über 1600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellen an zwei Dutzend Standorten umfassende Entsorgungs- und Recycling-Angebote für Wirtschaft, Kommunen und Privathaushalte bereit. Mehr als 650 grün-gelbe Fahrzeuge sind für Gewerbe, Handel und Industrie im Einsatz. Darüber hinaus berät Schönackers in allen Aspekten einer gesetzeskonformen Verwertung und Entsorgung. Mit maßgeschneiderten Leistungen und nachhaltigen Entsorgungskonzepten sorgt Schönackers für eine zukunftssichere Kreislaufwirtschaft. Das Schönackers-Motto „Heute für morgen sorgen“ trägt dieser Zielsetzung der Firmengründer Rechnung.